

Pfarrei-Entwicklung Osterfeld

Protokoll

Teilnehmende: Beate Kaltenbach, Bärbel Speer, Sabrina Kuhlmann, Werner Aarns, Hermann-Josef Schepers, Christoph Wichmann, Jörg Ebel, Anja Küster

Gäste: /

Entschuldigt: Ansgar Stötzel

Moderation: Beate Kaltenbach

Protokoll: Sabrina Kuhlmann

Ort: St. Pankratius, kleiner Saal

Datum und Uhrzeit: 10.09.2018, 18:30 – 21:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung

- Christoph Wichmann begrüßt die Anwesenden

TOP 2: Geistliches Wort

- Impuls von Sabrina Kuhlmann: Gedicht von Andrea Schwarz – berufen?

TOP 3: Protokoll und Weitergabe

- Protokoll wird nach Erstellen an die KOG 2.0 gesendet. Nach einer Woche Zeit für Anmerkungen wird das Protokoll frei gegeben für die Homepage und den Blog
- Protokoll wird dafür von Sabrina Kuhlmann an Thorsten Bahne und Matthias Krentzek verschickt

TOP 4: Info

a) Kick-off-Veranstaltungen des Bistums (12.09. oder 25.09.2018)

- Das Bistum bietet Veranstaltungen an, um Pfarreien eine Hilfestellung für die Phase HANDELN zu geben
- Beide Veranstaltungen sind identisch, um mehr Menschen einen Besuch zu ermöglichen
- Propst Wichmann und Werner Aarns besuchen die Veranstaltung am 12.09.

b) Projekte/Projektgruppen

a. M-Punkt:

- Klärung der Projektgruppe, des Projektleiters und des Projektauftrags. Die KOG 2.0 berät die Teilnahme der Verwaltungsleiterin in der Projektgruppe und beschließt dem Vorschlag Frau van Kampen als Vertreterin der Verwaltungsleitung in die Gruppe zu entsenden

- Projektgruppe:

Außenstelle:	Frau Nowotsch
Pastoralteam/KOG:	Christoph Wichmann
Ehrenamtskoordination:	Andrea Becker
PGR:	Thorsten Bahne
Verwaltungsleitung:	Frau van Kampen
Pfarrsekretärinnen:	Frau Schleimer

(zu bestimmten Treffen sollen Frau Karkowski und Frau Kowalski mit eingeladen werden)

- Statt externer Berater eine externe Fortbildung zur Willkommenskultur, die für die gesamte Pfarrei angeboten wird → Matthias Krentzek fungiert zusätzlich als Ansprechpartner
- Die Projektgruppe klärt wer der/die Projektleiter/in oder das Leitungsteam sein soll und unterrichtet die KOG 2.0 in der nächsten Sitzung über das Ergebnis

b. M-Haus Jugend

- Projektgruppe beginnt sich zu konstituieren
- Fertigstellung der Konstituierung im Oktober, daher erste Sitzung nach den Herbstferien

c) TABGHA

- TABGHA hat sich für einen anderen Standort entschieden, daher wird das Quartier St. Josef, genauer die denkmalgeschützte Josefskirche als Projekt aufgenommen

d) PGR-Klausurtag (Stichwort: Projekte)

- Bericht vom Klausurtag durch Anja Küster
- 8 Handlungsfelder wurden erarbeitet und Personen aus dem PGR zugeordnet

e) KiTa-Landschaften

- Informationen zum aktuellen Stand
- Die Entwicklung der KiTa-Landschaften muss bis zum Ende des Jahres abgewartet werden

f) Quartiersentwicklung unter städtebaulichen und denkmalgeschützten Aspekten

- Für die Oberhausener Pfarreien wird ein Plan erstellt, der städtebauliche und denkmalgeschützte Aspekte berücksichtigt
- Termin 09.11.2018 → wird ein erster Überblick über den Plan für die Oberhausener Pfarreien gegeben

TOP 5: Vorgehen zur Projektplanung

- Aufgrund der Ausführungen unter 4e) und f) wird die Besprechung des „ImPlans“ verschoben bis die Ergebnisse des städtebaulichen und denkmalgeschützten Bereichs vorliegen
- Vorschlag: Die Gemeinderäte mit in die Planung der Quartiere und der Josefskirche - unter „externer“ Moderation (Propst + Kaltenbach/Kuhlmann) – einbeziehen, um der potentiellen Projektgruppe Input zu geben. Die Moderatoren aus dem Pastoralteam erarbeiten einen strukturellen Ablauf der inhaltlich/thematischen GR-Sitzungen, angelehnt an die Agenda der Projektplanung
- Rahmenbedingungen für diese Überlegungen sind das Votum und der ImPlan
 - Quartier Judas Thaddäus: GR Pankratius
 - Quartier Marien: GR Marien
 - St. Josef (Kirche): GR Franziskus

TOP 6: Gemeindeversammlung 2019 in den GR klären

- Nachdem die Planung innerhalb der GR stattgefunden hat, wird für das erste Quartal 2019 eine Quartiersversammlung mit Interessierten geplant. Bei dieser Versammlung sollen Ideen und Konsequenzen daraus gesammelt werden
- Infoveranstaltung Gemeindeversammlung/Pfarreiversammlung wird im zweiten Halbjahr 2019 angesetzt

TOP 7: Verschiedenes

- Die KOG 2.0 berät über ihre Erweiterung durch Verwaltungsleiterin Frau Kowalski und beschließt sie nachträglich, um ihre Teilnahme an den folgenden Sitzungen zu bitten
- Propst Wichmann übernimmt die Aufgabe sie anzusprechen und unterrichtet die KOG 2.0 über ihre Antwort

TOP 8: Abschluss

- Ende der Sitzung um 21:00
- Entlassung mit Gebet um den Segen Gottes